

	<p>Object: Fürst Otto Victor I. von Schönburg-Waldenburg</p> <p>Museum: Museum Naturalienkabinett Waldenburg Geschwister-Scholl-Platz 1 08396 Waldenburg 037608 22519 Museum@waldenburg.de</p> <p>Collection: Stadt- und Fürstengeschichtliche Sammlung</p> <p>Inventory number: HM 1861</p>
--	--

Description

Bronzebüste des 1859 verstorbenen Waldenburger Fürsten Otto Victor I. von Schönburg-Waldenburg. Am 23. April 1880 wurde im Lustgarten der Residenzstadt Waldenburg das Denkmal zu Ehren des ersten Waldenburger Fürsten enthüllt. Auf einem hohen Sockel aus Rochlitzer Porphyrt und weißem Sandstein erhob sich die Bronzebüste des Fürsten, die vom renommierten Dresdener Bildhauer Hermann Hultsch modelliert und von der Bronzeießerei Bierling gegossen wurde. Auf der Vorderseite des Porphyrwürfels prangte das bronzene Doppelporrtät des amtierenden Fürsten Otto Friedrich und seiner Gattin Pamela von Schönburg-Waldenburg, das vom Dresdener Bildhauer und Medailleur Oskar Rassau gefertigt wurde.

Mit Beginn der sowjetischen Besatzungszeit im Mai 1945 wurden die fürstlichen Relikte Waldenburgs so kritisch beleuchtet, dass das Denkmal schließlich abgerissen werden sollte. Der Waldenburger Klempnermeister Ernst Schubert rettete die Büste vor dem Einschmelzen, indem er sie eingemauert in seiner Werkstatt versteckt hielt. 2011 wurde die Büste von Nachfahren Schuberts an das Museum übergeben.

Basic data

Material/Technique:	Bronze / gegossen, ziseliert
Measurements:	Höhe: 110 cm, Breite: 75 cm, Tiefe: 49 cm; Gewicht: 85 kg

Events

Created	When	1880
	Who	C. Albert Bierling
	Where	Dresden
Modelled	When	Before 1880
	Who	Hermann Hultsch (1837-1905)
	Where	Dresden
Restored	When	2013
	Who	
	Where	

Keywords

- Bronze
- Monument
- plastic arts